



Forschungspraktikum im Studiengang Management Sozialen Wandels WS 2016/2017



Gliederung

Theorie und Praxis

Forschungsdesign – Was wir gemacht haben

Ergebnisse der Theorie

Ergebnisse der Praxis

Dialog



Theorie und Praxis

Local Governance – Begriffsdimensionen

- analytische Perspektive der Politikwissenschaft
- deskriptiv inhaltliche Veränderungen von politischer Steuerung
- "Good Governance"
- Innovative Kooperationsform zwischen
 Staat Wirtschaft Zivilgesellschaft
- aktive Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen



Theorie und Praxis

"Industriekultur findet ihren Ausdruck in Sachzeugnissen und Denkmalen, in Landschaften und Stadtarchitektur, aber auch in Wissen, sozialen Prägungen und Mentalitäten. Pflege und Vermittlung (...) als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe angesehen. Das industriekulturelle Erbe soll geschützt, vermittelt und als Ressource (...) begriffen und genutzt werden. Industriekultur ist auch ein Schlüssel für die Bewältigung von Entwicklungs- und Transformationsprozessen."









Quelle: Netzwerk Industriekultur in Sachsen







Theorie und Praxis







Forschungsdesign

ZIEL

Belebung von Hirschfelde durch das Potenzial der Industriekultur

- Kenntnisse über Hemmnisse und Unterstützungsfaktoren erlangen
- Möglichkeitsräume für Mitgestaltung geschaffen schaffen

Erhebung

1. Feldforschung (Okt./Nov.)

- Beobachtung
- Gespräche

Ortsbegehung, Ortschaftsbeirat, Weihnachtsmarkt

2. Einzelinterviews (Dez./Jan.)

4 Interviews

Aufbereitung

Auswertung und Interpretation



Ergebnisse der Theorie

Theorie

• These:

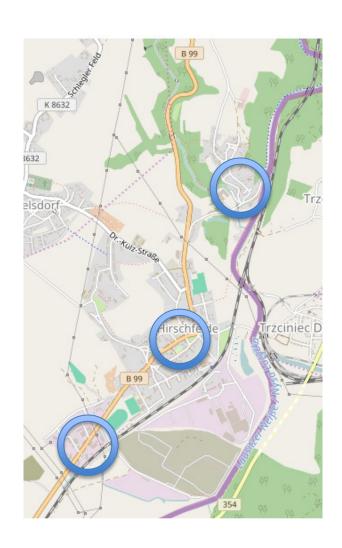
Ein wesentlicher Faktor für die Akzeptanz von Beteiligungsmethoden besteht in der gewählten Sprache und Ausarbeitung/Gestaltung.

Ergebnis:Bestehende Befindlichkeiten achten!





Ergebnisse der Praxis



Praxis – Mögliche Standpunkte

Ortseingang Gewerbegebiet / Gelände Landfrauen

Ehemaliges Sparkassengelände

Rosenthal: Engemanns

deutsch-polnisches Projekt



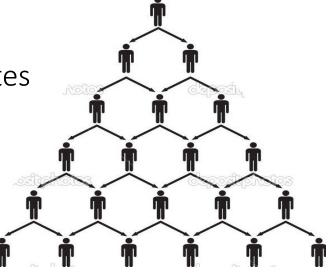
Ergebnisse der Praxis

Fragen, die geklärt werden müssen:

Besitzverhältnisse des möglichen Standortes

Sicherheit des Standortes (Traglast usw.)

Finanzierung (langfristige Pflege!)





Wo können Laien mitreden?

- Auswahl des Objektes
- Praktische Mithilfe
- Gestaltung als Ort zum Verweilen
- \rightarrow Bank,
- → Zeitzeugengeschichten,
- → Informationen über QR-Code



Ergebnisse der Praxis

Was ist entstanden?

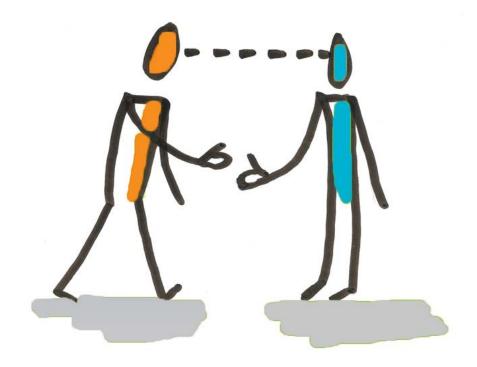
- Materialsammlung
- Weitergabe / Ansprechpartnerinnen
- Thema kursiert im Ort
- Interesse

Fortsetzung?

- es gibt keine Anordnungen für Forschung und Lehre
- Sie müssen für ihr Hirschfelde werben!



Die Stiftung braucht den Auftrag der Bürgerschaft!



Es geht nur MIT der Bürgerschaft!



Wie können/wollen Sie sich als Ortschaftsräte/-rätin beteiligen?





Quellenangaben

- Girtler, Roland (1992): Methoden der qualitativen Sozialforschung. Anleitung zur Feldarbeit.
 - Wien: Böhlau-Verlag
- Girtler, Roland (2004): 10 Gebote der Feldforschung. Wien: LIT-Verlag
- ıKuckartz, Udo (2014): Qualitative Inhaltsanalyse. Methoden, Praxis, Computerunterstützung (2. Auflage). Weinheim und Basel: Beltz Juventa
- Witzel, Andreas (1985): Das problemzentrierte Interview. In: Jüttemann, Gerd (Hrsg.). (1985). Qualitative Forschung in der Psychologie: Grundfragen, Verfahrensweisen, Anwendungsfelder (S. 227-255). Weinheim: Beltz
- Witzel, Andreas (2000): Das problemzentrierte Interview [25 Absätze]. (Forum Qualitative Sozialforschung, 1(1). [Internet].
- Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH (2011): Städtebauliches Entwicklungskonzept der großen Kreisstadt Zittau 2011.
- Holtkamp, Lars (2007): Local Governance. In: Benz, Arthur/Lütz, Susanne/Schmank, Uwe/Simonis, Georg (Hrsg.): Handbuch Governance (S. 366-377). Wiesbaden: VS Verlag
- Walk, Heike/Dienel, Hans-Liudger (2009): Kooperationsnetze und lokale Governance-Formen als Erfolgsfaktoren für ostdeutsche Kommunen. In: Bode, Ingo/Evers, Adalbert/Klein, Ansgar (Hrsg.):
- Bürgergesellschaft als Projekt. Eine Bestandsaufnahme zu Entwicklung und Förderung zivilgesellschaftlicher Potenziale in Deutschland (S. 195-213). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften
- Giesecke, Michael: Von der typographischen zur elektronischen Konstituierung von Daten in den Sozialund Sprachwissenschaften. In: LiLi-Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik, Jahrgang 23, H.90/91, S.23-39 [Internet]. Verfügbar unter:
 - http://www.michael-
 - giesecke.de/methoden/dokumente/04_datendokumentation/schema/04_sch_leitfaden_transkriptionsdeckblatt.ht m, Zugriff: 22.01.2017, 10:40 Uhr

13

STUDIEREN_OHNE_GRENZEN_____